

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	IT-System-Elektroniker,-in
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag		
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Service und Support für interne Kunden • kundenspezifische Lösungen realisiert • Computersystem konfiguriert • Kundenanfragen entgegengenommen 	3 1 2 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendungsprogramme bereitgestellt • Systemkomponenten ausgewählt und zusammengebaut • Serviceleistungen geplant und durchgeführt • Kundenprobleme analysiert 	2 1 3 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Service und Support für externe Kunden • kundenspezifische Lösungen realisiert • Übergabegespräche mit Kunden geführt • Funktionsfähigkeit von IT-Systeme überprüft 	1 3 3 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Störungen an IT-System beseitigt durch Austausch von Baugruppen und Geräten • Funktionsfähigkeit von IT-Systeme überprüft • Software modifiziert • PC-Netzwerk installiert 	2 2 2 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	AWE: Erstellen von Anwendungen	1
	ITS: Verarbeitung von Informationen	2
	WGP: Erfolgsindikatoren	3
		3
Dienstag	• Service und Support für interne Kunden	2
	• Kunden über die neuesten Serviceprodukte informiert	3
	• Projektziele festlegt und koordiniert	1
	• Netzwerke installiert	1
Mittwoch	• Serviceleistungen geplant und durchgeführt	2
	• Methoden der Projektkontrolle eingesetzt	3
	• Kunden fachlich beraten, unterstützt und betreut	2
	• neue IT-Systeme eingeführt	3
Donnerstag	• Methoden der Qualitätssicherung eingesetzt	3
	• PC-Netzwerk geplant	1
	• Störungen an IT-System beseitigt durch Austausch von Baugruppen und Geräten	1
	• Kunden in die Funktionsweise der IT-Systeme eingewiesen	2
Freitag	• elektrische Schutzmaßnahmen geprüft	2
	• PC-Netzwerk installiert	3
	• Systeme der Informations- und Telekommunikationstechnik instandgehalten	1
	• drahtlose Übertragungssystem installiert	2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	AWE: Datendefinition ITS: Informationsquellen WGP: Preisbildung	2 2 3 1
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Projektziele festlegt und koordiniert • Kundenaufträge entgegengenommen • Serviceleistungen geplant und durchgeführt • Kunden in die Funktionsweise der IT-Systeme eingewiesen 	2 1 3 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Service und Support für externe Kunden • Methoden der Qualitätssicherung eingesetzt • Software implementiert • Telekommunikationsanlage installiert 	2 2 2 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Störungen an IT-System beseitigt durch Austausch von Baugruppen und Geräten • Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik gepflegt • Kunden über die neuesten Serviceprodukte informiert • Service und Support für externe Kunden 	3 1 3 1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • PC-Netzwerk installiert • Methoden der Qualitätssicherung eingesetzt • Kunden in die Funktionsweise der IT-Systeme eingewiesen • Service und Support für interne Kunden 	2 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	AWE: Entwicklungsstrategien der Anwendungsentwicklung ITS: Informationsverwertung WGP: Konzentration	2 3 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Methoden der Qualitätssicherung eingesetzt • Service und Support für externe Kunden • Hardware modifiziert • Geräte aufgestellt, dabei ergonomische Gesichtspunkte beachtet 	1 3 1 3
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • neue IT-Systeme eingeführt • Kunden in die Funktionsweise der IT-Systeme eingewiesen • Service und Support für externe Kunden • Kundenprobleme analysiert 	2 1 3 2
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Systeme der Informations- und Telekommunikationstechnik gepflegt • Serviceleistungen kalkuliert und abgerechnet • Systeme der Informations- und Telekommunikationstechnik instandgehalten • Service und Support für interne Kunden 	3 1 2 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Methoden der Projektplanung eingesetzt • drahtlose Übertragungssystem installiert • Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik gewartet • Methoden der Qualitätssicherung eingesetzt 	2 1 3 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in